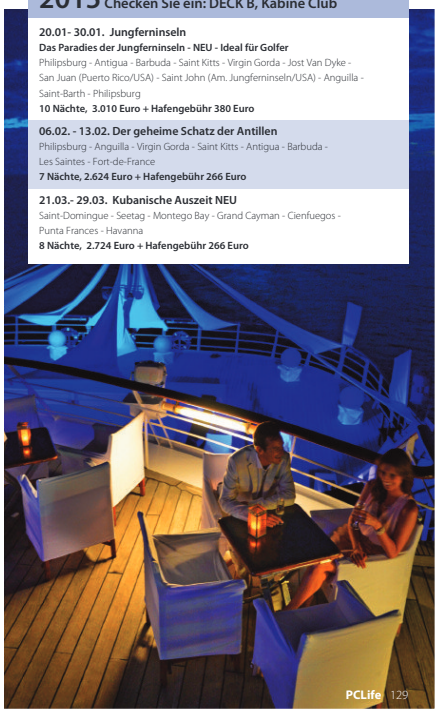
Warum ich die Club Med 2 *so liebe!*

Es ist dieser unwiderstehlich gediegene Charme, den der weiße Fünfmaster verströmt. Mit der Club Med 2 entdeckt man die Welt und ist doch ganz in das gewisse Etwas des französischen Savoir-vivre eingetaucht, wobei neben Französisch auch Englisch die gängige Bordsprache ist. An Bord gibt es keine Shoppingmall, sondern eine kleine, feine Boutique, kein Kinozentrum, sondern handgemachte Musik, Entertainment und Bühnenprogramme. Man ist unter sich, genießt zusammen mit Franzosen und optimiert für sich die ganz einfache, lässige Höflichkeit, die das Miteinander so angenehm macht. Und wo wäre das wichtiger als im Urlaub! Eben noch in Frankreich und nun schon der erste Stopp: Barcelona. Das Cruise Terminal befindet sich unweit der pulsierenden Innenstadt. Ein Tag, um die Prachtstraßen, die berühmten Museen und die eine oder andere kleine Tapas Bar heimzusuchen. Um 18.00 Uhr endet die Einschiffung, dann beginnt die Champagnernacht lässig oder elegant unter dem Motto »Cappuccino«. Die Vorfreude auf das allabendliche 3-Gänge-Menü steigt fortan beim Blick auf das Meer – mit dem Champagnerglas in der Hand. Wir legen ab Richtung Ibiza und die Musik »Conquest of Paradise« ertönt. Die Tage auf See sind wunderbar, sie bringen tiefe Entspannung und eine herrliche Bräune. Landausflüge vervielfachen die Eindrücke und somit die Fülle des Urlauberlebnisses auf dem luxuriös charmanten Motorsegler. Und sobald er ruht, beginnt auch die Zeit des Wassersports. Ein Tipp noch: Versäumen Sie weder das Morgenrot noch eine nächtliche Hafeneinfahrt. Eingerahmt von den Transatlantik-Passagen geht es von November bis April wieder in die Karibik und nach Amerika. Erinnern Sie sich noch an die Ausgabe 01/2013? Club Med à la Caribéenne. *SK*

Club Méditerranée Deutschland GmbH
Schwalbacher Straße 70
D–65760 Eschborn
Servicecenter01@clubmed.com

2015 Checken Sie ein: DECK B, Kabine Club

20.01- 30.01. Jungferninseln
Das Paradies der Jungferninseln - NEU - Ideal für Golfer
Philipsburg - Antigua - Barbuda - Saint Kitts - Virgin Gorda - Jost Van Dyke - San Juan (Puerto Rico/USA) - Saint John (Am. Jungferninseln/USA) - Anguilla - Saint-Barth - Philipsburg
10 Nächte, 3.010 Euro + Hafengebühr 380 Euro

06.02. - 13.02. Der geheime Schatz der Antillen
Philipsburg - Anguilla - Virgin Gorda - Saint Kitts - Antigua - Barbuda - Les Saintes - Fort-de-France
7 Nächte, 2.624 Euro + Hafengebühr 266 Euro

21.03.- 29.03. Kubanische Auszeit NEU
Saint-Domingue - Seetag - Montego Bay - Grand Cayman - Cienfuegos - Punta Frances - Havanna
8 Nächte, 2.724 Euro + Hafengebühr 266 Euro